



Polizeirevier Magdeburg

Polizeimeldung

Abschlussmeldung zum Fund einer Weltkriegsbombe in Magdeburg-Rothensee

Die polizeilichen Maßnahmen, zum Einsatz der aufgefundenen Fliegerbombe in Rothensee, wurden gegen 12:20 Uhr beendet.

Die Bombe konnte durch Einsatzkräfte des Kampfmittelbesteigungsdienstes erfolgreich entschärft werden.

Der evakuierte Bereich wurde unmittelbar nach Abschluss des polizeilichen Einsatzes wieder freigegeben.

Die Polizei bedankt sich bei allen Betroffenen für die kooperative Mitwirkung bei der Evakuierung.

Polizeimeldung 268/28. April 2021

Fund einer Weltkriegsbombe in Magdeburg-Rothensee - Evakuierungsmaßnahmen am 28.04.2021

Bei Sondierungsarbeiten in Magdeburg-Rothensee wurde eine 50-Kilogramm-Fliegerbombe im Erdreich festgestellt, die am Mittwoch, 28.04.2021, entschärft werden soll. Derzeitig besteht keine akute Gefahr.

Aufgrund des Fundes werden am **Mittwoch, den 28.04.2021, ab 10:00 Uhr, Evakuierungsmaßnahmen** durchgeführt. Hiervon werden vorrangig **Gewerbetreibende betroffen** sein.

Die Polizei wird den Gefahrenbereich und die betreffenden Zufahrtsstraßen absperren, damit die Einsatzkräfte des

Kampfmittelbeseitigungsdienstes am Mittwoch, ab 12:00 Uhr, Maßnahmen zur Bombenentschärfung treffen können. Nach derzeitigem Kenntnisstand werden hiervon die folgenden Bereiche betroffen sein:

- August-Bebel-Damm
- Bürger Straße
- Hohenwarther Straße
- Niegripper Straße

Alle Betroffenen werden gebeten, am 28.04.2021, bis 11:30 Uhr, den angegebenen Bereich selbstständig zu verlassen.

Die Polizei bittet alle Betroffenen, sich an die Anweisungen der Absperrkräfte zu halten und den Bereich weiträumig zu umfahren. (HvH)

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Magdeburg Presse- und Öffentlichkeitsarbeit 39104 Magdeburg Hans-Grade-Straße 130 Tel: (0391) 546-3186 Fax: (0391) 546-3140 Mail: presse.prev-md@polizei.sachsen-anhalt.de